

31.05.2011 – 08:20 Uhr

## comparis.ch zu den Fahrern von Offroadfahrzeugen - Offroader in Zug am häufigsten

Zürich (ots) -

Information: Die Tabelle "Anteil der Offroader nach Kanton" kann unter [www.presseportal.ch/de/pm/100003671](http://www.presseportal.ch/de/pm/100003671) kostenlos heruntergeladen werden.

4 Prozent der Schweizer Automobilisten fahren einen Offroader, der von der so genannten «Offroader-Initiative» betroffen wäre. Bei Männern und bei Personen zwischen 36 und 55 Jahren ist der Anteil der Offroaderfahrer besonders hoch. Dies zeigt eine Auswertung des Internet-Vergleichsdiensts comparis.ch. Weiter zeigt diese, dass Offroader in den Kantonen Zug, Genf und Schwyz besonders beliebt sind.

Morgen berät der Ständerat die Initiative für menschenfreundlichere Fahrzeuge, die so genannte «Offroader-Initiative». Diese Initiative will den Verkauf von Fahrzeugen mit einem hohen CO<sub>2</sub>- oder Feinstaub-Ausstoss, einem hohen Eigengewicht oder einer gefährlichen Frontpartie einschränken. Die Initiative ist bereits intensiv diskutiert worden. Kaum beachtet hat man aber bisher die Frage, wer überhaupt einen Offroader fährt. Der Internet-Vergleichsdienst comparis.ch ist dieser Frage nachgegangen und hat anhand von über 850'000 Online-Autoversicherungsvergleichen der letzten 12 Monate ausgewertet, wer ein Sport Utility Vehicle (SUV), wie Offroader auch genannt werden, fährt. (1)

### Junge fahren weniger Offroader

Die Auswertungen von comparis.ch zeigen: 4 Prozent der verglichenen Fahrzeuge sind Offroader. Männer fahren häufiger einen Offroader als Frauen: Bei Männern beträgt der Anteil der Offroaderfahrer 4,6 Prozent, bei Frauen lediglich 2,7 Prozent. Weiter zeigt die Auswertung auch Unterschiede nach Alter der Lenker. Am grössten ist der Anteil der Offroaderfahrer mit 5,8 Prozent bei den Personen zwischen 36 und 45 Jahren. Am wenigsten Offroader (1,7 Prozent) fahren Lenker unter 25 Jahren. «Hier spielen die finanziellen Möglichkeiten sicher auch eine Rolle. Offroader sind teuer, günstigere Autos häufig eher klein, haben weniger PS und sind daher umweltfreundlicher», erklärt Richard Eisler, Geschäftsführer von comparis.ch. Das vor allem aus jungen Politikern bestehende Initiativkomitee könnte mit seinem Anliegen also durchaus seine Altersgenossen ansprechen.

### Am wenigsten Offroader im Jura und in Neuenburg

Gross sind auch die Unterschiede nach Kantonen (vgl. Tabelle): Am beliebtesten sind Offroader in den Kantonen Zug, Genf und Schwyz. Den kleinsten Anteil an Offroadern haben die Kantone Jura, Neuenburg und Bern. Eine Erklärung könnten die Einkommensunterschiede sein: Offroader zählen nicht zu den günstigen Autos und in Zug ist das Durchschnittseinkommen deutlich höher als im Kanton Jura.

### Nicht mehr Offroader auf dem Land

In ländlichen Gebieten, abseits von befestigten Strassen kann ein Offroader seine Vorteile eher ausspielen als in der Stadt. Mehr Offroader gibt es deswegen auf dem Land aber nicht. Der Anteil der Offroader entspricht in ruralen Gebieten dem Schweizer Durchschnitt. Insgesamt gibt es keine nennenswerten Unterschiede zwischen Land, Agglomeration und Stadt.

(1) Bei der Zuteilung der Fahrzeuge zur Kategorie «Offroader» stützte sich comparis.ch auf eine Fahrzeugliste des Initiativkomitees. Es wurden nur Geländewagen berücksichtigt. Sportwagen u.ä., die beispielsweise aufgrund des hohen CO<sub>2</sub>-Ausstosses ebenfalls von der Initiative betroffen wären, wurden nicht in die Auswertung mit einbezogen.

### Kontakt:

Richard Eisler  
Geschäftsführer  
Telefon: 044 360 34 00  
E-Mail: [media@comparis.ch](mailto:media@comparis.ch)  
[www.comparis.ch/auto](http://www.comparis.ch/auto)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003671/100626035> abgerufen werden.